

Wanderstab

EV · LUTH · ST · JAKOB I KIRCHE WITTLOHE

LUTTUM · HOHENAVERBERGEN · ARMSSEN · NEDDENAUERBERGEN

LEHRINGEN · STEMMEN · WITTLOHE · OTERSEN · LUDWIGSLUST



Allergottesdienst, Samstag, 1. Juli 2023

Gemeindebrief Juni – August 2022 **2**



Inhalt / Impressum

Aus dem Inhalt

Seite

Inhalt und Impressum	2
Allertaufe am 1. Juli 2023	3
Andacht	4 – 5
Werbung	6, 12, 18, 24, 30, 36
Sommerfest der Kirchengemeinde am 27. August	7
Kirchenvorstandswahlen am 10. April 2024	8 – 9
Jetzt anmelden zur KiWi-Lutherfahrt 2023	10 – 11
Bewahrung der Schöpfung	13
Ein Defibrillator im Gemeindehaus in Wittlohe	14 – 15
Konfirmandenübernachtung	16 – 17
Der Frauenkreis informiert	19
Trauer um Dieter Rathing	20
Motorradpilgern zum Sachsenhain	21
Bewahrung der Schöpfung	22 – 23
Dankschreiben Kleidersammlung Bethel	25
Kurzinfo /	26 – 28
Krippenspiel der Konfis und der „Kleinen“ 2022	28 – 29
Aus der Region KiWi	31
125 Jahre Posaunenwerk	32 – 33
Delegationsreise nach Südafrika	34
Paula Witt hat ihr FSJ abgeschlossen	35
Informationen aus dem Gemeindeleben	37 – 40

Spenden für die Kirchengemeinde Wittlohe:

Kirchenamt Verden · IBAN: DE90 2915 2670 0010 0325 63 „*Stichwort Wittlohe*“

Telefonseelsorge: 0800 111 0

Diakoniestation: Hauptstraße 13 · 27308 Kirchlinteln · 042 36 / 941 27

Sozialberatung: (042 31 / 80 04 30) · **Suchtberatung:** (042 31 / 8 28 12)

Schuldnerberatung: Caritasverband · Andreaswall 11 · Verden · 042 31 / 93 41 58

Herausgeber: Kirchengemeinde Wittlohe
ViSdPG Wilhelm Timme

Auflage: 2.500 Stück



printed by:

Wir machen Druck.de

Sie sparen, wir drucken!

**Wir lassen klimaneutral auf Blauer Engel,
FSC Recycling-Papier drucken.**



Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/12518-1907-1001



Redaktionsschluss für den Gemeindebrief 3/2023 ist der 11. August 2023.

Der Gemeindebrief erscheint 4x jährlich und wird kostenlos im Gemeindegebiet verteilt.



☞ Allertaufe am 1. Juli beim Fähranleger in Otersen

In der Andacht dieses Wanderstabes habe ich geschrieben, dass uns bei den Gottesdiensten am Allerufer das Wasser als Quelle allen Lebens derart stark vor Augen steht, dass wir einen Respekt vor dem Leben und seine Zerbrechlichkeit entwickeln, der keiner langen Grundsatzreferate bedarf.

Das gilt natürlich vor allem für den Gottesdienst der Taufen an und in der Aller am letzten Samstag vor Beginn der Sommerferien. Am **1. Juli um 14 Uhr** beginnt der Freiluft-Taufgottesdienst in der traumhaft gelegenen Landschaft gegenüber der **Westener St. Annenkirche**. Für die Musik im Taufgottesdienst am 1. Juli konnten **Salvija Sextro** am Piano und die Sängerin **Agnes Kozieranski**, aus Nienburg gewonnen werden.

Falls das Interesse an der Allertaufe wieder so enorm wie in den letzten Jahren sein sollte, wird es um **16 Uhr** einen zweiten Taufgottesdienst geben. Da die Region der Allerwiesen für den PKW-Verkehr gesperrt ist, wäre der Parkplatz bei der Kirche in Westen eine gute Möglichkeit, das Auto an dem Tag dort abzustellen. Die Fährleute setzen die Mitglieder der Taufgesellschaften gern über die Aller, um am anderen Ufer zum Ort des Taufgeschehens zu gelangen.

Für den Ort der Freiluft-Taufen an der Aller am 1. Juli gibt es keinen Plan B. **Anmeldungen** zur Allertaufe sind im **Kirchenbüro Wittlohe** unter **04238 493** zu den Bürozeiten möglich. **Anmeldeschluss** für die Allertaufe ist der **15. Juni 2023**.



Andacht



Als Jesus aber das Volk sah, ging er auf einen Berg und setzte sich; und seine Jünger traten zu ihm. Und er tat seinen Mund auf, lehrte sie und sprach:

Matthäus 5, 1 - 2

Liebe WanderstableserInnen,

in den biblischen Berichten über Jesus und sein Wirken, seine Heilungen, Jüngerberufungen und Reden ist es klar, dass er vor allem draußen in freier Natur unterwegs ist.

Die Geschichte der christlichen Kirchen hat sich in 2.000 Jahren in eine ganz andere Richtung bewegt. Der Raum der gottesdienstlichen Versammlung ist das Innere eines religiösen Gebäudes. Das ist in unseren Breiten natürlich auch dem Klima geschuldet. Doch dieser Raum der gottesdienstlichen Versammlung ist theologisch konzipiert. Kirchen sind geostet. Wer sie auf der Westseite betritt, wird zuerst von den unchristlichen Geistern befreit, um sich ganz dem göttlichen Einfluss hingeben zu können. Doch selbst wenn man sich als Gottesdienstbesucher mit dem Thema der Dämonenabwehr nicht beschäftigen mag, weil es einem als mittelalterlicher Aberglaube vorkommt, finden sich noch Gründe genug, warum es wichtig ist, sich in einem Gebäude zu treffen, um Gottesdienst zu feiern.

Die Akustik einer Kirche ist unverzichtbar, um das Lob Gottes in voller Schönheit des Klanges entfalten zu können. Stellen Sie sich den akribisch aufeinander abgestimmten Gesang eines vierstimmigen Chores draußen in freier Natur vor und das auch noch bei etwas stärkerem Wind. Das Lob Gottes verpufft. Monatelanges Üben kommt überhaupt nicht zur Geltung. Und wenn es zur Gottesdienstzeit regnet, ist auch das Musizieren eines Posaunenchores draußen in freier Natur kaum denkbar. Und wie kommt man draußen an elektrische Energie, um ein E-Piano spielen zu können? Der Unwägbarkeiten sind viele. Ein Gottesdienst draußen ist anders und muss gewollt sein. Es stellt sich jedes Mal neu die Frage: Ist es das Risiko wert und lohnt es den Aufwand, oder reichen uns doch die Blumen auf



dem Altar als Zeichen der Natur in der Kirche? Einen Sonnenbrand kriegt man im Gotteshaus auch nicht so schnell.

Draußen-Gottesdienste müssen gewollt sein. Lange Zeit haben wir gedacht, dass das nur im Sommer möglich ist. Doch die Corona-Pandemie hat gezeigt, dass es auch anders geht. Gottesdienste im Pfarrgarten haben wir bis November gefeiert. Viele von Ihnen werden sich auch noch daran erinnern, wie wir die Heiligabend-Gottesdienste 2020 und 2021 draußen feierten. Ist noch nicht so lange her, doch fast schon wieder vergessen.

Beginnend mit Pfingstmontag ist jetzt die Zeit, in der wir uns als Gottesdienstgemeinde auch ohne Pandemie draußen treffen, um etwas darüber zu hören, dass es Dinge zwischen Himmel und Erde gibt, die naturwissenschaftlich nicht zu erklären sind. An Pfingsten hören wir etwas von der Existenz eines Geistes, der es möglich macht, den Selbsterhaltungstrieb und auch den Egoismus in den Hintergrund treten zu lassen. Nicht nur das. Es besteht sogar die Möglichkeit, mit genau diesem Geist in Berührung zu kommen und durch ihn andere Handlungsprinzipien auch im eigenen Leben anzuwenden.

Während wir den Ausführungen über den Geist Gottes, der uns verändern will zuhören, sitzen wir im Schatten der Bäume, die nicht für uns gepflanzt wurden und atmen eine Luft, deren Frische wir schon beim Betreten des Waldes wahrnehmen.

Und wenn wir uns dann ab Juni in den Otersener Wiesen oder auf der Westener Seite am Allerufer zum Gottesdienst treffen, steht uns das Wasser als Quelle allen Lebens derart stark vor Augen, dass wir einen Respekt vor dem Leben und seine Zerbrechlichkeit entwickeln, der keiner langen Grundsatзреferate bedarf. Selbstverständlich dürfen wir uns nebenbei auch an der Schönheit der herrlichen Natur des Allerufers zu dieser Jahreszeit erfreuen. Und wenn dann noch ein stolzer Adebar dort spaziert, freuen sich gewiss auch die Kinder. Wenn das Erleben dieser Gottesdienste in freier Natur dazu beiträgt, die Natur nicht nur als Aufenthaltsort für unsere Freizeit zu verstehen, sondern als Lebensraum, den wir unbedingt brauchen, und der unseren Einsatz braucht, macht es aus meiner Sicht Sinn, die sakralen Räume zur Gottesdienstfeier noch ein paarmal öfter zu verlassen.

Wilhelm Timme



Werbung

Ausführung folgender Tätigkeiten:

Betriebliche Bereiche:

- Finanzbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung
- Jahresabschluss
- Steuererklärungen
- Existenzgründungen

Private Bereiche:

- Einkommensteuer
- Erbschaftsteuer
- Sonstige steuerliche Beratung

VOLKER HORSTMANN Steuerberater



Dammstraße 18 · 29664 Walsrode · Tel. 0 51 61 / 91 09 99

Privat: Neddener Dorfstraße 37 · 27308 Kirchlinteln-Neddenaverbergen

E-Mail: stb-horstmann@datevnet.de

**WER NICHT VERGLEICHT,
ZAHLT ZU VIEL!**

**Wenn nicht jetzt,
wann dann?**

Wir beraten Sie gern in allen Versicherungsfragen!



**Versicherungsmakler
Johann Schröder**

Lindhooper Str. 70
27283 Verden

Telefon: 0 42 31-9 33 544

Telefax: 0 42 31-9 33 545

Mobil: 01 71-264 54 44

E-Mail: schroeder.johann@web.de

www.versicherungen-verden.de



**Tischlerei
Dreyer**



[www. Tischlerei-Dreyer.com](http://www.Tischlerei-Dreyer.com)

Tel.: 04238 - 94 34 64 • Alte Eichen 4 • 27308 Armsen

Tischlerarbeiten nach Maß.

Möbel & Innenausbau • Fenster & Türen • Treppen & Fußböden



**Wir machen,
dass es fährt!**

Heinz Rübke

KFZ-Mechaniker-Meister
KFZ-Elektriker-Meister

Armsener Str. 8
27308 Neddenaverbergen

Tel. 04238 - 94080



JENS KAPPENBERG

Einmatten • Motorgeräte • Maschinenverleih • Zaunbau



Sie planen einen neuen Zaun?

Sprechen Sie uns an, wir fertigen und liefern individuelle Zaunsysteme und verschiedenste Tore. Bei einem Gespräch an Ort und Stelle beraten wir Sie gern über unsere vielfältigen Angebote.

Rufen Sie uns an: Tel. 04238/1551
e-mail: jenskappenberg@t-online.de

Michaelisstraße 3
Neddenaverbergen
Tel. 04238-1551
Fax 04238-1640



www.JensKappenberg.de



Die Kirchengemeinde feiert am 27. August ab 14.00 Uhr!

Zum ersten Mal nach der Corona-Pandemie wollen wir als Kirchengemeinde wieder miteinander feiern. Das Sommerfest der St.-Jakobi-Gemeinde wird **am Sonntag, dem 27. August 2023** stattfinden. Wir beginnen den Festtag mit einem Gottesdienst um 14 Uhr in der Kirche. Für den Gottesdienst zum Auftakt des Sommerfestes konnten wir den **Gospelchor** aus der **St. Marien-Kirchengemeinde aus Rethem/Aller** gewinnen, zu uns zu kommen.

Der Rethemer Gospelchor hat gerade einen Generationswechsel hinter sich und beginnt mit neuer Chorleitung und unter neuem Namen einen neuen Abschnitt in seiner Geschichte. Die neue Leiterin des Rethemer Chores ist unsere ehemalige Diakonin **Insa Heimsoth**. Insa freut sich darauf, mit ihrem Chor zu uns zum Gemeindefest am 27. August zu kommen und das Fest im Gottesdienst zu beginnen.

Nach dem Gottesdienst laden wir alle zu Kaffee und Kuchen in den Pfarrgarten ein. Wir wünschen uns, dass die Gemeindegruppen sich während der nächsten Stunden bis **17 Uhr** kreativ in die Gestaltung des Nachmittages einbringen. Wir denken auch daran, die Tradition der Kür des Mitarbeiters/der Mitarbeiterin des Jahres wieder aufzunehmen und freuen uns über jeden und jede der /die den Weg am 27. August zu uns nach Wittlohe in Kirche und Pfarrgarten findet.

Genauere Informationen zum Ablauf des Festnachmittages entnehmen Sie bitte den Pressemitteilungen der Zeit unmittelbar vor dem Fest.

Veröffentlichung im gedruckten Gemeindebrief

Die Veröffentlichung von Amtshandlungsdaten (Taufe, Konfirmation, Trauung, Bestattung) und Geburtstags- oder Ehejubiläen ist im gedruckten Gemeindebrief zulässig, es sei denn, die Betroffenen haben ausdrücklich widersprochen. Hier können Namen sowie Tag und Ort des Ereignisses veröffentlicht werden. **Sollten Sie nicht damit einverstanden sein, teilen Sie uns dieses spätestens 14 Tage vor dem Redaktionsschluss mit.**



Kirchenvorstandswahl am 10. März 2024

 **KIRCHEMITMIR.DE**
KIRCHENVORSTANDSWAHL


EVANGELISCH-
LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE
HANNOVERS

Wir suchen Kandidatinnen und Kandidaten!

Sie haben Spaß daran, Ihren Glauben zu leben und die Zukunft der St.-Jakobi-Kirchengemeinde Wittlohe für eine gewisse Zeit mitzugestalten? Sie haben Ideen wie Dinge in unserer Kirchengemeinde anders laufen könnten und möchten sich für andere einsetzen? Teamarbeit ist Ihnen wichtig und Sie haben keine Angst vor Zahlen oder Verantwortung? Vor allem: Sie haben sogar Zeit, in der Sie sich gern mit Ihren Fähigkeiten und Kenntnissen ehrenamtlich einbringen möchten?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Willkommen zur Mitarbeit im Kirchenvorstand!

Der Kirchenvorstand wird alle sechs Jahre von den Mitgliedern der Gemeinde gewählt. Er leitet die Gemeinde gemeinsam mit dem Pfarramt. In monatlichen Sitzungen entscheiden die KirchenvorsteherInnen über die Schwerpunkte des Gemeindelebens.

Zusammen mit dem Pfarramt gibt der Kirchenvorstand seiner Kirchengemeinde das Gesicht. Mit viel Leidenschaft und verschiedensten persönlichen Begabungen schaffen die KirchenvorsteherInnen die Grundlage für ein lebendiges Gemeindeleben. Als Leitungsgremium tagt der KV im Normalfall monatlich.

Ein vertrauensvolles freundschaftliches Miteinander im KV und eigenständiges Arbeiten in seinen Ausschüssen werden dabei großgeschrieben. In der Zeit zwischen den Sitzungen können sich KirchenvorsteherInnen je nach Zeitbudget dort engagieren, wo ihr Herz schlägt. Verschiedenste Kompetenzen bringen dabei viele Früchte, sei es in den etablierten Projekten unserer Kirchengemeinde wie dem St.-Jakobi-Wald, der Klamottenkiste und der Arbeit in der Erinnerungskultur in Kooperation mit dem Verein der ZWiK.

Kirchenvorstandswahl am 10. März 2024



Einsatz und Engagement in weiteren Bereichen gemeindlichen Lebens ist möglich und erwünscht: Für Projekte mit unseren Kindern, Konfirmanden, Jugendlichen oder den Erwachsenen in der Gemeinde, im Bereich der Musik, der Kultur, auch was das gottesdienstliche Leben in unserer KG angeht und zuletzt auch im Bereich der Finanzen, denn auch in der Kirche gilt: Ohne Moos nichts los.

Enorm wichtig ist auch der Bereich der diakonischen Aufgaben, denen wir in den Dörfern unserer Kirchengemeinde und darüber hinaus versuchen nachzukommen. Auch der Bereich der Bau- und Personalfragen gehört in die Verantwortung des KV, der was das angeht, auf die kompetente Unterstützung der MitarbeiterInnen des Kirchenamtes in Verden zählen darf. Das gilt übrigens auch für den Bereich der Finanzen der KG.

Kirche lebt durch Sie – am 10. März 2024 ist Kirchenvorstandswahl. Vielleicht sind Sie ja eine der Kandidatinnen oder Kandidaten? Sprechen Sie einen Kirchenvorsteher oder Pastor Timme an. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Ideen!

Kirchenvorstandswahl 2024: Warum? Wie? Wen?

Warum? Evangelische Kirche lebt davon, dass Menschen Verantwortung übernehmen und ihre Kirche mitgestalten. Mit ihrem Sachverstand, ihrer Persönlichkeit und vor allem ihrem Glauben. Die Mitglieder des Kirchenvorstandes tragen die Verantwortung für die Gemeinde.

Wie? Erstmals online wählen: von zu Hause am Computer. **Per Brief:** Sie erhalten Mitte Februar alle Unterlagen für alle Wahlmöglichkeiten – natürlich auch zur Briefwahl. **Mit persönlicher Stimmabgabe:** Im Wahlraum im Gemeindehaus in Wittlohe, **muss der KV noch entscheiden.**

Wen? Bis zum **10. Oktober 2023** können sich Kandidatinnen und Kandidaten bewerben und vorgeschlagen werden, Voraussetzung sind ein Alter von 16 Jahren am Beginn der Amtsperiode und die Kirchenmitgliedschaft. Die Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich bei einer Gemeindeversammlung und auch im Wanderstab persönlich vor.

Der Kirchenvorstand



! Jetzt anmelden ! Jetzt anmelden ! Jetzt anmelden !

KiWi-Lutherfahrt unter Anderem nach Wittenberg vom 21. bis 24. September 2023!

*Glaube ist eine lebendige, verwegene Zuversicht auf Gottes Gnade.
Und solche Zuversicht macht fröhlich, mutig und voll Lust zu Gott
und allen Geschöpfen.*

Martin Luther

Eine von vielen für ihn typischen Aussagen, die aus dem Mund des Erfinders der deutschen Sprache stammen. **Feuereifer, Lästermaul, Denkkzettel, Lückenbüßer** alles Worte, die Martin Luther erfunden hat, um biblische Inhalte der Bevölkerung Deutschlands des 16. Jahrhunderts plausibel zu machen. „Man muss den Leuten aufs Maul schauen“, war der Reformator sich sicher, wenn Gottes Wort sie erreichen soll.

Mit Latein in der Kirche werden die Menschen mundtot gehalten, aber kein Glaube erweckt, der frei macht. Luthers Überzeugung weckte eine unbändige Kraft in ihm, das was er vom Handeln Gottes verstanden hatte, an die Menschen weiter zu geben. Und wie wir wissen, hat das auch zu etwas geführt. Nicht zur Erneuerung der römisch-katholischen Kirche, wie es Luthers Absicht war, sondern zur Gründung der evangelisch-lutherischen Kirche, die bis heute Bestand hat und der viele von uns angehören.

Vom 21. bis 24. September werden wir zum dritten Mal seit 2017 mit einer Reisegruppe aus Kirchlinteln / Wittlohe aufbrechen, um auf den Spuren des Reformators unterwegs zu sein. Unsere Reiseziele liegen diesmal in Sachsen-Anhalt: **Eisleben, Halle an der Saale** und endlich auch **Wittenberg**, den Ort der Geburt der Evangelisch-Werdung, werden wir aufsuchen.



Diesmal werden wir uns neben Luther auch noch einem zweiten Reformator und seinem Wirken zuwenden: **Thomas Müntzer**. Dazu unternehmen wir am letzten Reisetag einen Abstecher nach **Bad Frankenhausen**.

! Jetzt anmelden ! Jetzt anmelden ! Jetzt anmelden !



Erstaunlicherweise fehlen uns, um die Reise zu den geplanten Konditionen durchführen zu können, noch TeilnehmerInnen. Darum die Bitte an Euch und Sie: **Überlegt bitte bis zum 15. Juni 2023**, ob eine Teilnahme an dieser Reise infrage kommt, denn so schnell wird es eine weitere Reise dieser Art nicht geben. Gerne könnt ihr auch eure Freunde auf diese tolle Reise aufmerksam machen und eine Teilnahme erfragen.

Hier noch einmal die Eckpunkte der Reisetilnahme:

Die voraussichtlichen Kosten, inklusive aller Führungen, betragen **430 Euro** pro Person im DZ oder **490 Euro** pro Person im EZ, zahlbar bis Ende Juni 2023 (Informationen hierzu folgen nach Anmeldung).

Am **23. August 2023 um 19 Uhr** treffen wir uns in der **St.-Jakobi-Kirche Wittlohe** um alle Einzelheiten zu besprechen.

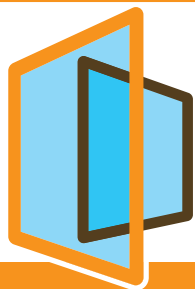
Anmeldungen mit untenstehenden Angaben bitte an das **Pfarramt Wittlohe**, oder unter **04238-493**.

Name	
Vorname/n	
Anzahl Personen	
E-Mail	
Telefon	
Adresse	
DZ/EZ	
Teilnahme an Vorbesprechung, ja/nein	

Reiseorganisation durch **Wilhelm Timme** und **Andreas Georg**



Werbung



ADIGA FENSTER

Inh. Adrian Gatzke

**Fenster | Türen
Rollladen
nach Maß**

Tel.: 04232 – 94 53 969
Roggenkamp 1 | 27299 Langwedel

www.adiga-fenster.de

Die Maurermeister
Maurer & Betonarbeiten von A-Z
Ob Kleinen oder Großen
Auftrag
Wir meistern Alles!!!

Wittlicher Dorfstr. 18 • 27308 Kirchlinteln • Tel. 0 42 31 95 66 964 • Mobil 0172-4 25 81 58
diemaurermeister@t-online.de • www.diemaurermeister.de

LUX
KFZ-SERVICE

Stefan Lux
Geschäftsführer und Inhaber

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 7 – 17 Uhr
TÜV:
Montag und Donnerstag

Nikolaus-Kopernikus-Str. 17
27283 Verden
Telefon: 04231 9363160
E-Mail: lux@lux-autoservice.de



DIE TRANSPORTER AUFBAUPROFIS

**SCHUTZ
FAHRZEUGBAU**

Ausbildungsberuf Fahrzeugbaumechaniker
jetzt Bewerben!

Heinz Schutz GmbH
Bendingbosteler Dorfstr. 15
D-27308 Kirchlinteln
Tel. 04237/ 93 11-0
www.schutz-fahrzeugbau.de

Gasthaus zum Drommelbeck

Familie
Rosebrock-Heemsoth

Verdener Str. 6
27308 Kirchlinteln-
Hohenaverbergen

Tel.: 04238 - 244
04238 - 943175

Deine Gesundheit
Dein Körper
Deine Entscheidung

Es ist nie zu spät etwas für
deine Gesundheit zu tun!

Gesundheitsberaterin (HKG)
Rebecca Kämpfert
☎ 0173-3781196

Weitere Informationen findest du unter
Gesundheitsberatung-Verden.de



Rebecca Kämpfert
Natürlich Gesund

Seit über 80 Jahren im Trend!



**Damen- & Herren-
Friseursalon Jäger**

Neddenaverbergen
In den Sandteilen 5
27308 Kirchlinteln
Tel. 04238 / 669



Wir machen Ihre Haare fit!



Auch der Kirchenvorstand in Wittlohe beschäftigt sich intensiv mit dem Thema Bewahrung der Schöpfung: Was können wir für unsere Umwelt und unser Klima tun?

Mit unseren Projekten St.-Jakobi-Wald und der Klamottenkiste haben wir angefangen. Nun wollen wir auch das Thema Müll, Einkaufen und Transportwege verstärkt in Angriff nehmen. Aus diesem Grund hat der Kirchenvorstand die zehn „**Einkaufsgebote**“ der Jakobi-Kirchengemeinde

Die 10 „Einkaufsgebote“ der St.-Jakobi-Kirchengemeinde Wittlohe:

1. Wir versuchen, Müll zu vermeiden
2. Mehrweg statt Einweg
3. Obst und Gemüse unverpackt kaufen
4. Regionale Produkte kaufen
 - . Saisonale Produkte kaufen
6. Fair-Trade Produkte kaufen
7. Essen + Getränke sollen reichen, es braucht aber nichts übrig bleiben
8. Angefangene Getränkeflaschen in den Kühlschrank
9. Lebensmittelreste verteilen/mitnehmen, nicht in den Kühlschrank
10. Papierartikel haben möglichst den „Blauen Engel“

aufgestellt. Jeder, der für eine Gruppe, eine Veranstaltung oder ähnliches in der Kirchengemeinde einkauft, ist dazu angehalten, sich an diese zehn Gebote zu halten. Wir wollen dadurch einerseits die Läden in den Dörfern unterstützen und andererseits die Transportwege verkürzen, regional und saisonal ist unser Ziel. Außerdem: Müll, der nicht anfällt, braucht nicht getrennt, recycelt oder entsorgt zu werden.

Auf den Gebrauch von **Schnittblumen** in der Feier unserer Gottesdienste wollen wir in Zukunft verzichten. Wenn möglich, werden wir Blumenschmuck kaufen, der länger verwendet werden kann, zum Beispiel Topfpflanzen. Eine Alternative ist auch Blumenschmuck, der anschließend in den Garten gepflanzt werden kann.

Zusätzlich konnten wir endlich das Projekt Fahrradständer in Wittlohe verwirklichen. Hinter der Klamottenkiste gibt es neue, tolle **Fahrradständer**, sodass nun alle, die mit dem Fahrrad zur Kirchengemeinde kommen, diese gut und sicher abstellen können.

Susanne Dittmer



Ein Defibrillator im Gemeindehaus

St.-Jakobi-Wittlohe hat einen Defibrillator angeschafft

Die Kirchengemeinde Wittlohe hat mit Zuschuss des Landkreises Verden einen automatisierten externen Defibrillator (AED) angeschafft, der am 28. März 2023 im Flur des Gemeindehauses installiert wurde. Das Gerät ist 24 Stunden am Tag einsatzbereit – eine Bedingung für den Zuschuss durch den Landkreis. Der Defibrillator ist für den Einsatz von Laien und Ersthelfern geeignet und nicht nur eine Hilfe für Besucher der Kirche, des Friedhofes und des Gemeindehauses. Alle Einwohner und Besucher in Wittlohe und Stemmen profitieren von diesem Gerät.



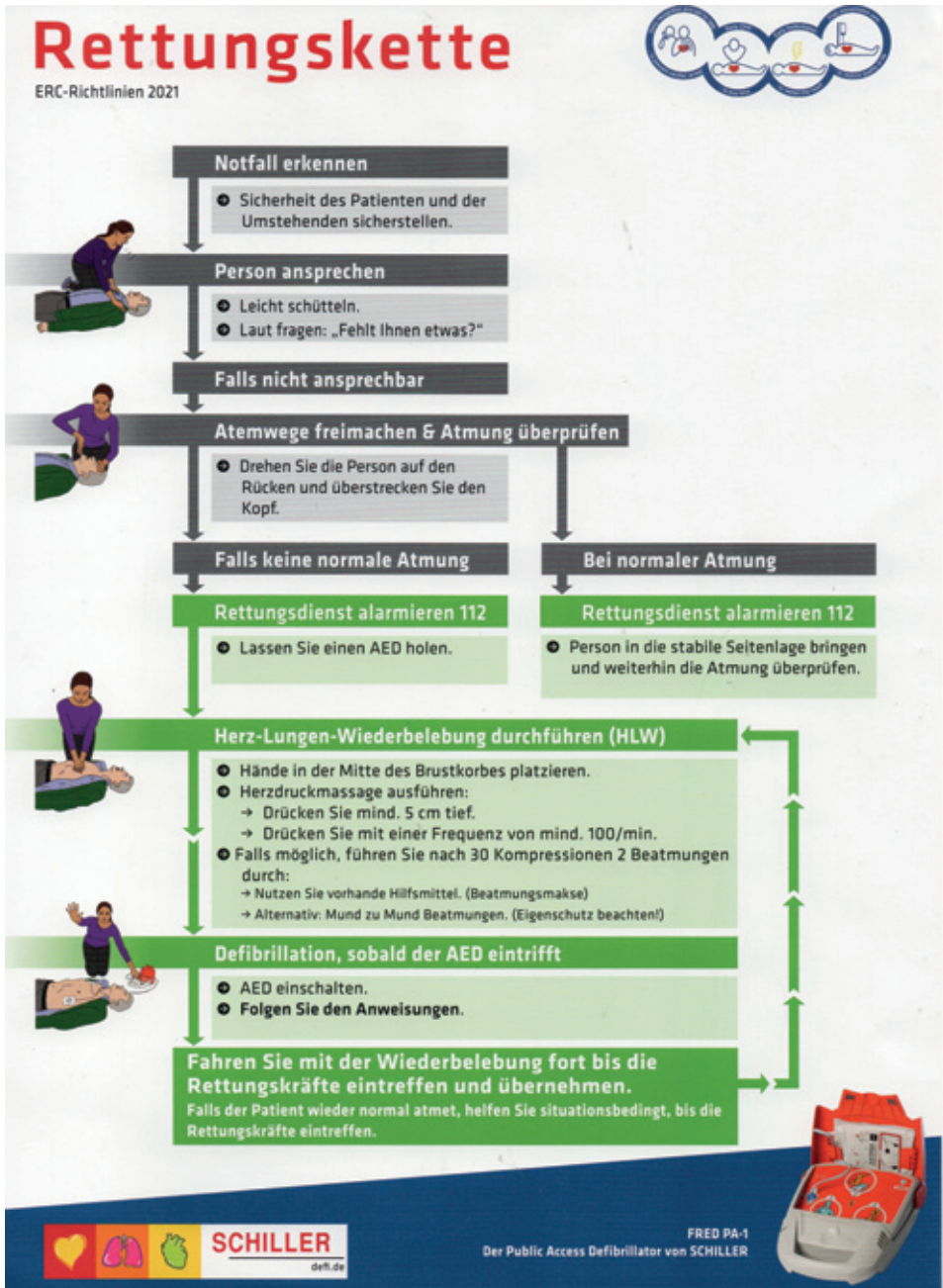
Unser Defibrillator unterstützt den Benutzer durch eine Sprachsteuerung, mit Anzeige der korrekten Positionierung der Hände auf dem Brustkorb und Vorgabe eines regelmäßigen Rhythmus bei der Herzdruckmassage. Der Lieferant bietet auch eine **Einweisung** in das Gerät am **Mittwoch, 14. Juni 2023 um 15 Uhr** im **Gemeindehaus Wittlohe** an, zur der der Kirchen vorstand, die Leiterinnen und Leiter der Kirchengruppen und die Mitarbeitenden unserer Kirchengemeinde eingeladen sind. Eine weitere Einweisung soll nach den Sommerferien für Vertreter aus den Vereinen in Wittlohe und Stemmen und für weitere Interessierte angeboten werden.

Bei einem Notfall alarmieren Sie den Rettungsdienst mit der Notrufnummer **112!** Nach Öffnen des Deckels des Defibrillators ist das Gerät in Betrieb und spricht mit Ihnen!

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der beigegefügtten Rettungskette.

Die Unterhaltskosten für das Gerät sind nicht gering. So müssen die Elektroden nach jedem Einsatz ersetzt werden und die Batterie nach etwa 6 Jahren ausgetauscht werden. Spenden aus der Bevölkerung für die Unterhaltung des Defibrillators nimmt die Kirchengemeinde Wittlohe gerne entgegen.

Hans-Rainer Strang





Konfirmandenübernachtung

Wir, die neue Konfi-Gruppe, durften vom 28. auf den 29. April 2023 im Gemeindehaus Wittlohe übernachten. Mit Schlafsack, Isomatte und Essen bepackt sind wir alle am Freitagnachmittag „angereist“.



Zuerst haben wir uns um die Bäume im Jakobiwald gekümmert und mit ausreichend Wasser versorgt. Danach haben wir so eine Art Schnitzeljagd durch die Kirche gemacht. Unsere Aufgabe war, Zahlen von eins bis 80 zu finden. Das war ziemlich schwierig, da die Zettel sehr gut versteckt waren. Wir

sollten auch das „Vater Unser“ auswendig aufsagen. Das klappte bei allen auch sehr gut.

Wir hatten den Freitag richtig Spaß und haben uns untereinander gut verstanden. Die Nacht war kurz, weil wir einfach kein Ende gefunden haben. Herr Timme schlief mit uns auf dem Dachboden des Kapitelhauses. Die Mädchen haben im Gemeindehaus geschlafen.



Am nächsten Morgen haben wir zusammen gefrühstückt und konnten, bis wir wieder von den Eltern abgeholt wurden, noch Fußballspielen.

Ich fand die Übernachtung sehr schön und habe mich gefreut, dass ich dabei sein konnte.

Ben Spiegler

Konfirmandenübernachtung





Werbung



**ABSCHIED
BESTATTUNGEN**
Wir sind an Ihrer Seite

Individuelle Bestattungen und Vorsorgen

Kirchlinteln, Hauptstraße 23 a

**24 h Rufbereitschaft
unter 04236 76 34567**

Unter dieser neuen Telefonnummer erreichen Sie uns auch
in unserer Filiale in Verden, Windmühlenstraße 24.

www.P-Z-E.de



Sie haben die Veranstaltung,
wir die passende Ausstattung

Rainer Eggers



Hüpfburgen • Getränke • Ausschank • Kühlanhänger
Inventar • Geschirr • Zubehör • eigener Schankwagen

**Telefon 04238-943109 • info@P-Z-E.de
27308 Neddenaverbergen • Sprenkampsweg 6**

Zum Glück gibt's den Schornsteinfeger



**Christof
Günther**

Schornsteinfegermeister
in sechster Generation

Gebäudeenergieberater im Handwerk

NEU - Gasabnahmen für Wohnwagen und Wohnmobile

Bergstraße 13 • 27308 Kirchlinteln / Luttum
Telefon 0 42 31 / 8 26 20 • Telefax 0 42 31 / 67 65 56
www.Schornsteinfeger-Kirchlinteln.de



**Auto-Service
meyer**

Peter MEYER

Verdener Straße 18
27308 Hohenaverbergen
Telefon (0 42 38) 93 10 0
Telefax (0 42 38) 93 10 50

Kfz-Meisterbetrieb
Freie Tankstelle
Reparaturen aller Fabrikate
Neu- und Gebrauchtwagen
Finanzierung • Versicherung
Werkstattservice
Unfall-Reparaturen



RAUM Profil

Ihr Spezialist für:

- Bodenbeläge • Polsterarbeiten
- Sicht- u. Sonnenschutz
- Insektenschutz • Gardinenservice

Raumausstattermeister

Jörg Seidel
Schwarzer Berg 10
27308 Neddenaverbergen
e-mail: hv.seidel@t-online.de

Tel.: (04238) 94 31 06 • Fax: (04238) 94 34 78 • mobil: (0162) 45 15 725

Service-Rund-Ums-Haus

Peter Bublitz



Peter Bublitz
Bgm.-Hogrefe-Str. 36
27308 Kirchlinteln / OT Luttum

Telefon: 0174 - 25 00 709

E-Mail: Service-Bublitz@web.de

- Renovierung
- Trocken-/Innenausbau
- Fenster/Türen
- Parkett/Laminat
- Reparaturen am/im Haus
- Hausmeisterservice
- und vieles mehr

**Malerarbeiten aller Art
H. Bellmer**

Tel.: 0 42 31 - 6 22 92

Fax: 0 42 31 - 6 71 873

Mobil: 01 60 - 6 750 958

Email: ehbellmer@t-online.de



H. Bellmer • Bergstr. 28 • 27308 Kirchlinteln-Luttum

großartig

Ihr Unternehmen?
Unbedingt zeigen!



Sprenkampsweg 30
27308 Neddenaverbergen
Telefon 04238 9 42 47 75
www.mareikepianka.de

ideenstark
Grafik und Konzept Mareike Pianka

Frauenkreis



Nach ein paar Monaten in diesem Jahr möchte ich Euch über unsere bisherigen Treffen im Frauenkreis berichten.

Der **Januar** stand unter dem Thema: Der Mensch lebt nicht vom Brot allein. Dabei stand die Jahreslosung und der Psalm 121 im Mittelpunkt des Nachmittages.

Das Wort Gottes ist Brot für unsere Seelen. Dabei spielen die Psalmen eine wichtige Rolle, weil sie immer das Gebet eines Anderen sind und für uns Hilfe, Trost und Dankbarkeit sein können.

Der **Februar** war ein lustiger Monat mit Schmunzelgeschichten und frechen Liedern.

Zum Beispiel: „**Meine Oma fährt im Hühnerstall Motorrad**“.



Im **März** feierte Pastor Wilhelm Timme mit uns nach langer Zeit, durch Corona unterbrochen, das Abendmahl. Dafür waren wir sehr dankbar.

Im **April** beschäftigte uns das Leben von Dietrich Bonhoeffer. Sein beeindruckender Lebenslauf und sein so fester Glaube zur Zeit des Hitlerregimes bewegte uns tief.

Hier ein kleiner Einblick in sein Denken zum Thema Freude:

Freude lebt von der Stille und von der Unbegreiflichkeit.

Du hast eine glückliche Anlage in dir:

Du kannst dich freuen.

wo es heiter und freundlich aussieht,

Freue dich soviel du kannst;

aber auch dort,

Freude macht stark.

wo es einmal nicht so geht,

Sich freuen heißt in allem Gott sehen wie du es wohl wünschtest.

und seine Liebe, dort,

Das ist nicht ganz leicht.

Alle, die Lust haben zu uns zu kommen, sind herzlich willkommen.



Trauer um Dieter Rathing

Ehemaliger Superintendent des Kirchenkreises Verden verstorben

Die Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers trauert um den früheren Lüneburger Regionalbischof Dieter Rathing. Der Theologe starb am 24. April 2023 im Alter von 66 Jahren. Dieter Rathing war verwitwet und hinterlässt zwei erwachsene Kinder. Die Trauerfeier für ihn fand am Donnerstag, 4. Mai 2023 im Dom zu Verden statt.



Ein Markenzeichen Dieter Rathings waren seine jährlichen Betriebspraktika: So begleitete er im Sommer 2018 einen Schäfer und zog mit einer Heidschnucken-Herde eine Woche lang durch die Lüneburger Heide. Weitere Praktika führten ihn u.a. in eine Bäckerei, in ein Theater, auf eine Baustelle oder in den Arbeitsbereich der Dorfhelferinnen.

Vor seiner Zeit in Lüneburg war Dieter Rathing von 2001 bis 2011 Superintendent im Kirchenkreis Verden. Nach Verden war Rathing nach seiner Pensionierung 2021 auch wieder zurückgekehrt. Durch die Visitationen ist er in seiner Zeit als Superintendent in den Kirchengemeinden des Kirchenkreises herumgekommen.

So wissen auch im Bereich der St. Jakobi-Kirchengemeinde Wittlohe viele Gemeindeglieder gut, wer Dieter Rathing war. Seine Hinweise konnte er mit Humor weitergeben wie kaum ein anderer. Ein Beispiel, wenn er zur Begrüßung im Gottesdienst sagte: „***Und vergessen Sie nicht, wenn Sie nachher die Kirche verlassen, Ihr Handy wieder einzuschalten***“.

Landesbischof Ralf Meister können wir nur zustimmen, wenn er sagt: „***Der Tod von Dieter Rathing erschüttert mich. Dieter Rathing hat durch seine bescheidene, glaubwürdige und einfühlsame Art, die Herzen von Menschen berührt***“. Wir sind ebenso über die Nachricht seines frühen plötzlichen Todes erschüttert. Unser Mitgefühl gehört seinen Angehörigen.

Der Kirchenvorstand



Motorrad- pilgern zum Sachsenhain 27.8.2023



Abfahrt 10.30 Uhr:

- **Fischerhude** „Eichenhof“ Kirchstraße 13
- **Kirchwalsede** Kirche
- **Rotenburg** Stadtkirche
- **Thedinghausen** Rathausplatz
- **Westen** Kirche

12 Uhr: Motorradgottesdienst mit Band Convoice

Anschließend Gegrilltes und (Benzin-)Gespräche sowie die Möglichkeit zur Teilnahme an einer gut zweistündigen Rundfahrt.



Keine Schnittblumen mehr als Altarschmuck in der Kirchengemeinde Wittlohe

Rosenkulturen gab es bereits in der Antike, auf alexandrinischen Münzen von der Insel Rhodos sind Rosen abgebildet. Konfuzius schrieb über Pekings Rosengärten, und die Römer dekorierten ihre Festtafeln, Feldherren und Gräber mit Rosen. Die moderne Rose mit geradem Stiel und großer Blüte ist allerdings eine US-amerikanische Erfindung vom Ende des 19. Jahrhunderts.

Die **Rose** heute ist vor allem ein Produkt geworden, das gekauft wird, um es zu verschenken, gilt die **Rose** doch wie keine andere Blume als Symbol der Liebe und Wertschätzung, wie die Werbeindustrie vor jedem Valentins- und Muttertag niemals müde wird zu betonen. Und wenn die **Rose** verblüht ist, landet sie im Müll – das heißt im Restmüll, denn wegen ihrer chemischen Belastung gehört sie nicht auf den Kompost.



Es lohnt sich, den Weg nachzuvollziehen, wie die Schnittblumenindustrie einen gigantischen Handelsstrom aufgebaut hat, um den Blumenmarkt punktgenau zu den großen Verkaufstagen zu bedienen. Die größten Exporteure der Schnittblumen sind Äthiopien, Kenia, Ecuador, Kolumbien und vor allem die Niederlande geworden. In den afrikanischen und südamerikanischen Ländern ist eine Kühltette immens wichtig. Um die Öffnung der Knospe hinauszuzögern, landen die Pflanzen unmittelbar nach dem Schnitt in gekühlten Lagerhallen, wo Frauentteams bei 4 Grad Celsius Blätter und Stacheln von den Rosen entfernen, sortieren, kürzen und Sträuße für die Supermärkte binden. Danach beginnt der Pendelverkehr der Kühlwagen zum Flughafen – die Nähe zu einem Flughafen ist ein entscheidendes Kriterium bei der Wahl des Produktionsstandortes. Und beim Straßentransport werden Ermittler eingesetzt, um die Konvois aufzuspüren, die keine Lizenzgebühren an die Rosenzüchter aus den Vereinigten Staaten bezahlt haben.



Neben dem enormen Wasserverbrauch der Rose ist der Pestizideinsatz das entscheidende Problem. Die Schnittblumen dürfen keinen Fleck auf den Blüten und Blättern haben. In unabhängigen Untersuchungen wurde herausgefunden, dass die Blumen hundert- bis tausendmal mehr als die im Ernährungssektor zulässige Menge an Pflanzenschutzmitteln enthalten.

Die größten Anbaubetriebe gehören US-amerikanischen oder europäischen Konzernen, die von den Freihandelsabkommen profitieren. Der gigantische Schnittblumenhandel sorgt dafür, dass die Blumenproduktion für den Export den Anbau von Lebensmitteln verdrängt und damit im Falle von Kolumbien die Ernährungssouveränität dieses Landes gefährdet.

aus: Atlas der Globalisierung, © 2022 Le Monde diplomatique, Seite 152 – 155

Diese erschütternden Nachrichten über die Schnittblumen und deren 10.000 km langen Weg bis zu uns sind der Grund dafür, dass wir darauf verzichten, diese weiterhin im Gottesdienst zu nutzen. Entweder wir finden heimische Blumen die Saison haben und blühen, gern auch Rosen aus unseren Gärten, die auf dem Altar in der Kirche und den Altären der Kapellen zu stehen kommen, oder wir schmücken den Altar mit Topfblumen, auch wenn in früheren Zeiten theologische Argumente gegen Topfblumen auf dem Altar ins Feld geführt wurden. Vielleicht gibt es in unserer Nähe ja sogar Biogärtner, die Blumen, vielleicht sogar Rosen züchten, die wenn sie verblüht sind, auch auf dem Kompost entsorgt werden können.



Im Blick auf dieses Thema des künftigen Altarschmucks in unseren Gottesdiensten sind wir gespannt auf Ihre und Eure kreativen Ideen, liebe WanderstableserInnen. Der Vorschlag, Plastikblumen auf den Altar zu stellen, gehört nicht dazu.

Für den KV: **Wilhelm Timme**



Werbung

Krankengymnastik-Praxis



Harm Tietje

Heilpraktiker für Physiotherapie

PARKPLÄTZE
direkt am Haus!

- Krankengymnastik
- Massage
- Hausbesuche
- Moorpackungen
- Funktions Tape
- Krankengymnastik am Gerät
- Lymphdrainage
- Schlingentisch
- Eisanwendungen
- Fußpflege

Hauptstr. 21 · 27308 Kirchlinteln · Telefon 04236 1516

www.Krankengymnastik-Kirchlinteln.de

Winkelmann's

Fleisch & Wurst

täglicher
Partyservice

Heinser Dorfstraße 2 / 27308 Kirchlinteln-Gr. Heins
Tel.: (0 42 37) 736 / Fax: (0 42 37) 944 09 62

★★ HOTEL & GASTHAUS

„Zur Linde“



REGIONAL
WEISEN

Hotel-Gasthaus

„Zur Linde“

Günter Wolff

27308 Kirchlinteln-

Neddenaverbergen

Telefon: 04238 - 9429-0

Web: www.zurlinde-nedden.de



- Hotel
- À la carte Restaurant
- EDEKA nah und gut
- Partyservice
- Essen auf Rädern



Dörte's Mangelstuv

Luttumer Dorfstr. 31

27308 Kirchl./ Luttum

Tel.: 0 42 31 - 64 25 7

Anlieferung / Abholung:

Dienstag 8.00 - 18.00 Uhr

Anlieferung auch zu den Mangelzeiten:

Mangelzeiten:

Mittwoch 8.00 - 12.30 Uhr

15.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag 8.00 - 12.00 Uhr

Inh.
Dörte Wöbse-Hogrefe

Henny's Mangelstube

Mangelzeiten:

mittwochs und donnerstags
von 14.00 bis 17.00 Uhr.

S. Heemsoth-Rohlfing

Auf dem Kamp 4 · 27308 Armsen

Telefon 04238 / 225 o. 446

Stelter Electronic

Ihr persönlicher Meisterbetrieb für



Empfangs-
Technik



Alarm-
anlagen



Reparatur



Veranstaltungs-
Technik

Inhaber: Bernd Stelter Neddenaverberger 27308 Kirchlinteln Telefon: 0 42 38 - 18 45
www.STELTER-ELECTRONIC.de

• Trauerschmuck

• Moderne Floristik

• Braut- & Tischschmuck

Florale Werkstatt

Die besondere Floristik zu jeden Anlaß

ANDREA ROSEBROCK-HEEMSOOTH

Hobener Dorfstraße 1

27308 Kirchlinteln-Hoben

Tel. (0 42 38) 94 31 75

Mi. & Do. 15.00 – 18.00 Uhr o. n. Vereinbarung



Dankschreiben Kleidersammlung Bethel



Bethel

v. Bodelschwingsche
Stiftungen Bethel

Pastor Ulrich Pohl

Vorsitzender des Vorstandes
Dankort · Quellenhofweg 25
33617 Bielefeld
Telefon 0521 144-3600
Telefax 0521 144-5138
spenden@bethel.de

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel
Pastor Ulrich Pohl · Postfach 130260 · 33545 Bielefeld

**Ev.-luth. Kirchengemeinde
St. Jakobi - Wittlohe
Stemmer Str. 20 a
27308 Kirchlinteln**

Ihre Spendernummer: 0581103
Bethel, den 03.04.2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

für die Kleiderspende Ihrer Gemeindeglieder danke ich Ihnen sehr herzlich. Gern bestätige ich Ihnen den Eingang der ca. 1.000 kg Kleidung. Mit dem Erlös aus der Kleidersammlung für die diakonische Arbeit Bethels ermöglichen Sie wichtige Hilfen für benachteiligte Menschen.

Der Gedanke, gut erhaltene Sachen für eine weitere Verwendung zu nutzen, ist in Zeiten knapper werdender Ressourcen hochaktuell. Doch neu ist diese Idee nicht. "Sammelt die Brocken, auf das nichts umkomme." Von diesem Bibelwort ließ sich bereits Pastor Friedrich von Bodelschwingh leiten, als er im Jahr 1890 die Brocken-sammlung in Bethel gründete.

Ich weiß es sehr zu schätzen, dass Sie in seinem Sinne handeln. Durch Ihre Gabe erfahren viele Menschen in den Betheler Einrichtungen eine stärkende Hilfe und erleben eine Solidarität, die sie auch durch schwierige Zeiten trägt. Für Ihre segensreiche Unterstützung danke ich Ihnen von Herzen.

Sehr geehrte Damen und Herren, ich wünsche Ihnen alles Gute und Gottes Beistand. Mögen Sie gesund und behütet bleiben.

Freundlich grüße ich Sie aus Bethel

be

PS: Für Anfragen zur Abwicklung von Sachspendensammlungen wenden Sie sich bitte direkt an die Brocken-sammlung Bethel unter der Telefonnummer 0521/144-3779 oder 5020.



Kurzinfo

☞ Öffnungszeiten des Kapitelhauses

Das Kapitelhaus hat in diesem Jahr von Mai bis Oktober an jedem ersten Sonntag im Monat von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Das nächste Mal am Sonntag, dem **4. Juni**. Die Ausstellung über die Geschichte der Dörfer Kirchlinteln im 20. Jahrhundert ist zu dieser Kapitelhaus-Saison erneuert worden.



Neu im Kapitelhaus ist die Darstellung der Geschichte der in jeder Hinsicht mutigen Eheleute **Carl Reinhard** und **Hedwig Reh**, die als Ausgebombte aus Hamburg nach Kirchlinteln kamen und Kirchlinteln am 16. April 1945 vor der Zerstörung bewahrten, indem sie den britischen Truppen mit einer weißen Fahne entgegengingen und das Niederbrennen der Höfe stoppten. Im Nachkriegsdeutschland konnten Carl Reinhard und Hedwig Reh nicht Fuß fassen und wanderten schließlich nach Schweden aus.

Neu im Kapitelhaus ist ebenfalls die Darstellung der Geschichte der Familie von **Emma Szabo**, geb. Scheffelmeier. Bei Emma Szabo geht es darum, wie ihre Familie im Herbst 1941 in Odessa plötzlich brutal mit der Judenvernichtung konfrontiert wurde. Vor ihren Augen wurde ihr Schwager im Rahmen einer Massenerschießung getötet. Ihr Neuanfang nach diesem Trauma ab März 1945 in Hohenaverbergen wird ebenfalls dargestellt. Zusammen mit Franz Szabo gründete sie eine Familie mit 3 Kindern und lebte bis zu ihrem Tod 70 Jahre in Hohen auf dem Glinn.



☞ Geöffnete Kirche seit dem 1. Mai

Zur Saison der verlässlich geöffneten Kirche hat **Heinrich Cordes** aus Otersen im Sande die entsprechenden Schilder an der Kirche wieder angebracht, die wir während des ersten Corona-Jahres abnehmen mussten. Nun ist auch was das betrifft, wieder Normalität bei uns eingezogen. Unsere Kirche in Wittlohe ist seit dem **1. Mai** täglich zwischen **9 und 18 Uhr** für einen Besuch oder einen Moment der stillen Andacht geöffnet. Für eine Kirchenführung steht weiterhin Frau **Rita Tietje, 04238 301** gern zur Verfügung. Wir freuen uns auch auf Ihren und Euren Eintrag im Gästebuch, das im Turmbereich ausliegt.



☞ 10-jähriges Dienstjubiläum Natalie Tschobur

Im Mai sind es 10 Jahre geworden, dass **Natalie Tschobur** bei uns als Küsterin angefangen hat. In diesem Jahrzehnt haben wir Natalie als Zuverlässigkeit in Person kennengelernt. Wann immer es ihr möglich ist, kommt sie mit ihrem Fahrrad nach Wittlohe zum Dienst. Äußerungen von Unzufriedenheit sind aus Natalies Mund nicht zu hören. In den beiden Corona-Jahren als im Sommer über Monate der Gottesdienstort nicht gewechselt wurde, sondern Gottesdienst permanent im Pfarrgarten in Wittlohe gefeiert wurde, war auch das für Natalie kein Grund vorzuschlagen, dass mal jemand anders die Küsterdienste übernehmen könnte. Und seitdem im März des vergangenen Jahres eine Gruppe von Ukrainern regelmäßig an unseren Gottesdiensten teilnimmt, ist Natalie gern bereit, für diese im Gottesdienst zu übersetzen, damit die Ukrainer erfahren, worum es im jeweiligen Gottesdienst geht. Wir freuen uns, mit Natalie ihr 10-jähriges Dienstjubiläum im Gottesdienst am **Gottesdienst am 4. Juni um 10 Uhr** zu feiern. Unsere FSJlerin **Paula Witt** sorgt mit einigen Konfis dafür, dass es nach dem Gottesdienst bei einer Tasse Kaffee die Gelegenheit für einen Smalltalk mit unserer Küsterin gibt.



☞ Gießen im Jakobiwald

Im Frühjahr diesen Jahres ist durch **Brunnenbau Schneider** rechtzeitig zum Pflanztag eine zweite Pumpe im Jakobi-Wald gesetzt worden. Darüber freuen wir uns sehr, sind doch nun die Wege im Jakobi-Wald zu den frisch gepflanzten Bäumen kurz. Und vor allem die zuletzt gepflanzten Heister bedürfen der Fürsorge durch die Sponsoren. Fürsorge heißt im Sommer vor allem auf genügend Wasser für die Bäumchen zu sorgen, denn durch das Umpflanzen von der Baumschule in unseren Jakobi-Wald haben die kleinen Bäume nur noch wenig Wurzeln und sind kaum in der Lage, Wasser aus weiterern Entfernung des Stammes aufzunehmen. Darum ist es im trockenen Sommer außerordentlich wichtig





Kurzinfo

zu gießen. Wenn es heiß ist, haben wir selbst schließlich ja auch mehr Durst. Es ist wünschenswert, Gießgemeinschaften zu bilden, nicht zuletzt soll der Jakobi-Wald ja auch ein ökologisches Projekt sein.



☞ **Einschulung am 19. August im Pfarrgarten**

In den vergangenen Jahren haben wir gute Erfahrungen auch mit den Einschulungsgottesdiensten als Veranstaltung im Pfarrgarten gemacht. So planen wir es auch für dieses Jahr wieder. Gottes Begleitung für diesen wichtigen Tag im Leben der Einschulungskinder ist außerordentlich wichtig. Wie die Begleitung Gottes für die neuen Erstklässler erlebbar gemacht werden kann, werden **Christiane Bensel-Steeneck** und **Bettina Spöring** zusammen mit Pastor Timme kreativ erarbeiten. Wir gehen davon aus, dass dieser Gottesdienst für die ABC-Schützen am **19. August 2023** wieder um **11 Uhr** beginnt. Mittlerweile ist es auch schon Tradition, dass es ein Einschulungsgeschenk von der Hannoverschen Landeskirche für die Schulanfängerinnen und Schulanfänger geben wird, das wir unter den teilnehmenden frischen Erstklässlern verteilen.



☞ **Sommerkirche in Kirchlinteln Wittlohe**

Wie seit einigen Jahren üblich werden wir auch in diesem Jahr in der Zeit der Sommerferien Gottesdienste der Sommerkirche feiern. Das heißt: Vier Wochen lang wird es in der Region KiWi nur einen Sonntagsgottesdienst geben. Der findet im Wechsel zwischen Kirchlinteln und Wittlohe statt. Das sind in diesem Jahr folgende vier Sonntage:

- | | |
|-------------------|--|
| 16. Juli | 09.00 Uhr Gottesdienst in Kirchlinteln zum Schützenfest |
| 23. Juli | 10.00 Uhr Gottesdienst in Wittlohe |
| 30. Juli | 10.00 Uhr Gottesdienst in Kirchlinteln |
| 06. August | 10.00 Uhr Gottesdienst in Wittlohe mit Verabschiedung unserer FSJ-lerin Paula Witt |

Wir freuen uns darüber, wenn wir uns als Gemeindeglieder in den Gottesdiensten am jeweils anderen Ort besuchen.



☞ Konfi-Fahrt nach Bergen-Belsen am 16. September

Im Rahmen des Konfirmanden-Unterrichtes bieten wir seit Jahren eine Fahrt zur Gedenkstätte des ehemaligen Konzentrationslagers nach Bergen-Belsen an. Durch diese Fahrt wird sichtbar, wohin es führt, wenn Menschen nach Rassenzugehörigkeit in Gut und Böse eingeteilt werden. Zuerst arbeiten wir im KU daran, wie es sein konnte, dass in der NS-Zeit die Juden zuerst stigmatisiert und dann eliminiert wurden. Diese Fahrt nach Bergen-Belsen hat den Sinn vor allem darin, den Konfis zu zeigen, wie wichtig es ist, die Werte zu verteidigen, auf denen unsere demokratische Gesellschaft fußt. Die freiwillige Fahrt zur Gedenkstätte findet in diesem Jahr am **16. September** statt. Abfahrt ist um **9 Uhr in Wittlohe**. Interessierte Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen, sich dieser Exkursion anzuschließen.

Unterstützung für Energiekosten



Diakonisches Werk
Kirchenkreis Verden



Die enorm gestiegenen Preise für Strom und Heizung sind eine große finanzielle Belastung für die Haushalte. Der Staat hat mit der Auszahlung der Energiepauschale an dieser Stelle eine erste Unterstützung geleistet.

Eine weitere Hilfe will die Evangelische Kirche leisten. Wer durch die erhöhten Energiekosten in eine besondere Notlage kommt, kann einen einmaligen Zuschuss beantragen. Ermöglicht wird diese Unterstützung durch die Versteuerung der Energiepauschale, durch die auch die Kirchen höhere Steuern eingenommen haben. Diese zusätzlichen finanziellen Mittel sollen unmittelbar wieder an bedürftige Menschen ausgezahlt werden, die Schwierigkeiten haben, ihre Energiekostenabrechnung zu bezahlen.

Im Kirchenkreis Verden können sich Haushalte mit einem niedrigen Einkommen beim Diakonischen Werk melden: **Telefon 04231-800430** oder per Mail: **dw.verden@evlka.de**



Werbung

Weil's um mehr als Geld geht.



**Kreissparkasse
Verden**

GEEST-APOTHEKE



Freundliche, kompetente
und umfassende Beratung



Komplettsortiment
für Mutter und Kind



Homöopathie



Anmessen von
Kompressionsstrümpfen



Fachapotheke Siriderma
und Dermasence



Lieferservice

Besuchen Sie unseren
neuen **ONLINE-SHOP**



HAUPTSTRASSE 46 | 27308 KIRCHLINTELN
TEL. (0 42 36) 777 | FAX (0 42 36) 81 38

WWW.APOTHEKE-KIRCHLINTELN.DE

Idee · Beratung · Planung · Ausführung · Pflege

garts
Garten- und
Landschaftsbau GmbH & Co. KG

Armsener Dorfstraße 5
27308 Kirchlinteln

Telefon 0 42 38-9 44 02 55
E-Mail: info@garts.de

Dipl.-Ing. (FH)
Früchtenicht & Heimsoth



Ihr Experte für
Garten & Landschaft

bösen Heizung
Sanitär
berg
Meisterbetrieb



Tel.: 04231-982 1095 Mobil: 0151-2263 7911

Email: info@heizung-verden.de

Beerdigungsinstitut
Horizont
Schwarmer Verden (Heemsoth)
Inw.: Thomas Loleit

Verden, Obere Str. 27
Telefon 04231-2547
www.horizont-bestattungen.eu

Schwarmer, Bremer Str. 20,
Telefon 04258-301
www.horizont-bestattungen.eu



Exklusiv
in Verden

Einen herzlichen Dank sagen wir allen für das uns entgegengebrachte Vertrauen. Gleichzeitig wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr. **Thomas Loleit und sein Team**



St. Petri in Bewegung...

**Gemeindefest mit dem 1. Kirchlintler Treppenlauf
am Sonntag, 18. Juni 2023**



14:00 Uhr an der St. Petri-Kirche
Andacht mit dem Posaunenchor
Begrüßung und Verabschiedung Ehrenamtlicher

ca. 15:00 Uhr

1. Kirchlintler Treppenlauf
rund um die St. Petri-Kirche
Jede*r kann mitlaufen oder gehen!
Wie viele Runden schaffen wir gemeinsam?
Welche Spendensumme kommt zusammen?
Gleichzeitig im und ums Gemeindehaus:
Kaffeetafel mit Butterkuchen,
Getränke, Snacks, bunte Angebote und Spiele

ca. 17:00 Uhr

Abschluss und Abendsegen

Der 1. Kirchlintler Treppenlauf ist ein Sponsorenlauf für alle:

Die kurze Runde führt einmal um die Kircheninsel, unterwegs gibt es einige Aufgaben zu lösen. Die Strecke kann gelaufen und gegangen werden - sooft jede*r schafft.

Wer teilnehmen möchte, aber keine Treppen laufen kann, kann gerne eine barrierearme Strecke nutzen. **Jede Runde zählt!**

Sponsoren haben im Vorfeld Spenden zugesagt -
mit jeder Runde erlaufen die Teilnehmenden mehr Geld.

Weitere Sponsoren und Spenden sind selbstverständlich möglich!

Die Endsumme ist für die weltweite Katastrophenhilfe bestimmt.

Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung mit Namen und Alter bis zum 15.06.2023 -
per mail an: 1.Kirchlintler-Treppenlauf@vodafoneemail.de
oder per Telefon über das Pfarrbüro: 04236 94130

Auch spontane Teilnehmer sind selbstverständlich willkommen!

**Der Treppenlauf findet in Kooperation mit dem TSV Kirchlinteln
und dem TSV Lohberg statt.**



Evangelisch-lutherische
St. Petri-Kirchengemeinde
Kirchlinteln





125 Jahre Posaunenwerk

Konzerttournee und Landesposaunenfest

Es gibt wahrhaftig etwas zu feiern: **125 Jahre Posaunenwerk!** Was 1898 begann, ist eine Erfolgsgeschichte geworden. Manche Chöre, die sich damals diesem Werk angeschlossen haben, bestehen bis heute. Die ältesten unter ihnen in und um Hermannsburg, aber auch in Brockhausen-Rabber (Bad Essen) oder in Ostrfriesland, unter anderem in Strackhold, Wiesens oder Dunum. Mit ihnen gehören heute rund 600 Posaunenchorer unserem Posaunenwerk an.

Eine **Konzert-Tournee** des Ensembles **NOORDWIND** der Landesposaunenwerke durch alle Bezirke der Landeskirche vom **12. bis 14. Mai** und **1. bis 3. Juni 2023** eröffnet den Feier-Reigen.

Das Landesposaunenfest in der **Friedensstadt Osnabrück** bildet den krönenden Abschluss des Jubiläumsjahres. **LAUTER FRIEDEN** ist das Motto – und das in mehrfacher Hinsicht: Wer Frieden will muss **LAUT** geben, ins Gespräch kommen, mit sich reden lassen, gemeinsam Musik machen. Nur ein **LAUTER** Frieden hat Bestand, er muss ehrlich sein, aufrichtig und reinen Herzens. Und Friede soll umfassend sein, überall, dafür spielen und stehen Posaunenchorer mit ihrer Musik, dass überall **LAUTER** Friede sei!

Das Landesposaunenfest ist ein Großereignis und offen für alle: Die ganze große „Bläser-Familie“, mitreisende Familien und Freunde, Einwohner und Gäste der Stadt. Sie alle erwartet ein buntes, musikalisches Programm, vom großen Tutti in Auftaktveranstaltung und Festgottesdienst bis zu Workshops und Konzerten, Schnupperangeboten und Mitmach-Formaten. Wir freuen uns besonders, dass **Landesbischof Ralf Meister** sein Kommen zugesagt und auch **Bischof Franz-Josef Bode** aus Osnabrück dabei sein wird.

Musikalisch werden wir unter anderem drei der bekannten und beliebten Komponisten von Posaunenchorliteratur erleben können, **Stefan Mey**, **Dieter Wendel** und **Traugott Fünfgeld**.

Den Auftakt übernimmt am Freitagabend, **8. September 2023**, der Landesjugendposaunenchor mit einem Eröffnungskonzert. Anschließend laden wir

125 Jahre Posaunenwerk



zur Bläser-Serenade in den Schlossgarten ein. Hauptfesttag wird dann der Sonabend, **9. September**, ehe das Fest Sonntagmorgen, **10. September**, in Gottesdiensten in der Stadt und im Osnabrücker Land musikalisch ausklingt.

Osnabrück wird mit seinem besonderen Rahmen auf dem Platz vor dem Rathaus, in dem 1648 nach 30-jährigem Krieg der Westfälische Frieden geschlossen und verkündet wurde, eine beeindruckende Kulisse sein. Damals ist ein diplomatisches Meisterstück gelungen, das uns durchaus als Vorbild für heute notwendige Friedensschlüsse dienen kann.

Gerade nach längerer Durststrecke wollen wir dieses Jubiläumsfest feiern als eine hohe Anerkennung des musikalischen Ehrenamts: Posaunchöre sind **GOLD WERT!** Zugleich ist es ein bereicherndes Angebot, aus dem eigenen Chor-Rahmen heraus einzutreten in einen riesengroßen Chor im „Flächengold“ der Instrumente, um gemeinsam **LAUTER für den FRIEDEN** zu musizieren.

NOORDWIND
TOUR ZUM JUBILÄUMSJAHR

12.5.	HANNOVER Herrenhäuser Kirche	01.6.	ROTENBURG (WÜMME) Stadtkirche
13.5.	HANN. MÜNDE St. Blasius	03.6.	EMDEN Martin-Luther-Kirche
14.5.	HERMANNSBURG St.-Peter-Paul-Kirche	04.6.	OSNABRÜCK St. Marien

125 **POSAUNEN WERK**
1898-2023



Delegationsreise nach Südafrika



Hallo, ich bin **Clarissa Plagge**, bin 15 Jahre alt, komme aus Luttum und gehe zur Zeit in die neunte Klasse der Oberschule Kirchlinteln. Seit meiner Konfirmation am 10. April 2022 bin ich hier in der Kirchengemeinde Wittlohe als Teamerin tätig. Letztes Jahr habe ich einen Trainee-Kurs erfolgreich abgeschlossen.

Dieses Jahr wurde ich eingeladen, Teil einer Achtköpfigen Delegation zu sein, und zu der Partnergemeinde des Kirchenkreises Verden nach Südafrika zu reisen. Ich habe mich natürlich sehr über die Einladung gefreut, und natürlich auch gerne angenommen.

Zusammen mit sieben weiteren Personen des Kirchenkreises Verden, fliege ich vom 7. bis 23. Oktober 2023 zu unserer Partnergemeinde **Nquthu** nach Südafrika und freue mich schon sehr darauf die Region und die Patenkinder kennenzulernen und eine erlebnisreiche Zeit mit vielen Erinnerungen in Südafrika zu haben.

Ich bedanke mich sehr bei **Pastor Wilhelm Timme**, dass er mich vorgeschlagen hat, an der Reise teilzunehmen. Ich denke es wird eine unvergessliche und wundervolle Zeit mit vielen neuen tollen Erfahrungen in Südafrika. Ich bedanke mich auch sehr herzlich beim Südafrika-Ausschuss, dass ich die Reise mitmachen darf. Auch beim Vorstand der Kirchengemeinde, die die Zustimmung gegeben hat. Es wurde mir gesagt: „Wenn du mitfahren willst, fahr bitte mit“. Ich freue mich jetzt schon sehr auf den Oktober, denn dann geht es endlich los.

Clarissa Plagge



Paula Witt hat ihr FSJ abgeschlossen



Mein FSJ geht am 31. Juli 2023 zu Ende!

Meine Erwartung an die Zeit des FSJ war sehr hoch, aber kaum bin ich hier, habe ich gesehen, dass man einiges erwarten darf, auch meine Erwartungen wurden übertroffen. Ich war auch mit auf Konfi-Fahrt in Damme. Ich dachte es wird langweilig und uninteressant. Auch das war falsch. Ich habe mich während der ganzen Zeit sehr wohl gefühlt. Es war auch sehr lustig, mein ganzes freiwilliges soziales Jahr hat mir sehr viel gebracht, auch da wo wir hingefahren sind.



Zum Treffen im Kirchenkreisausschuss für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung oder auch nach Oyten wo ich mit dem Pastor zur Kirchenkreiskonferenz hingefahren bin, war es sehr interessant.

In der Zeitgeschichtlichen Werkstatt ist es ziemlich spannend, es gibt auch interessante alte Geschichten und manchmal macht es sogar Gänsehaut, es anzuschauen, man kann dadurch einiges lernen, wie es früher war.

Bei den Gottesdiensten muss man in der Zeit des FSJ einiges machen und die Vorbereitung ist meistens sehr einfach zu machen aber man muss an einiges denken, auch wenn man denkt man muss nicht viel vorbereiten und das alles ist mir manchmal zu anstrengend gewesen.

Der Konfus ist interessant und es ist manchmal lustig auch als Teamer mit dabei zu sein. Es ist lustig. Das Einzige was anstrengend ist, dass man die Namen lernen muss, aber nach einer gewissen Zeit schafft man es. Auch wenn ich bald fertig bin, am 6. August werde ich im Gottesdienst verabschiedet, bin ich froh, dass ich das FSJ gemacht habe.

Paula Witt



Kurzinfo / Werbung

Besuche der Gemeindeglieder

Die Besuche bei den JubilarInnen der Kirchengemeinde finden **wieder** statt. Pastor Timme kommt zum 80., 85., 90. und danach zu jedem Geburtstag. Falls das so nicht möglich ist, wird telefonisch etwas anderes verabredet, oder der Besuchsdienst der Kirchengemeinde schaltet sich ein. Wenn Sie selbst diesbezüglich andere Ideen haben, melden Sie sich bitte zu den Bürozeiten im Kirchenbüro.

Maler und Lackierer

**Dekorative Maltechniken
Fußbodenbeläge
Wärmedämmung**

Andreas Fumfar

Große Führen 8
27308 Kirchlinteln OT Hohenaverbergen
Tel. 04238/943888
Fax 04238/943889



MAURER & FLIESENLEGER

**Heinrich
Hellwinkel**

Heinrich Hellwinkel

Am Dreieck 2
27308 Armsen
☎ 04238 - 1321
☎ 0173 - 6076645



- HOLZ-FASSADEN
- FACHWERK
- CARPORTS, TERRASSEN
- AUSBAU MIT ÖKOLOGISCHEN BAUSTOFFEN
- HOLZTORE

CARSTEN CORDES ZIMMERERMEISTER
NEDDENER DORFSTR. 4 • 27308 KIRCHLINTELN
MOBIL: 0174-2416994 • E-MAIL: INFO@CC-ZIMMEREI.DE
WWW.CC-ZIMMEREI.DE

OSH



**Oliver Schafrick
Handwerksservice**

Inh. Oliver Schladebusch

- Pflasterarbeiten
- Erdarbeiten
- Innenausbau
- Einbau von Fenstern
- Bodenverlegearbeiten
- Zäune
- Baumfällarbeiten

Luftumer Dorfstraße 12
27308 Kirchlinteln
Telefon: 0 42 31 / 67 61 16
Telefax: 0 42 31 / 95 14 65
Mobil: 01 72 / 4 35 13 42
osh-schladebusch@t-online.de

Hier könnte Ihre
Anzeigenwerbung stehen!

4 Ausgaben im Jahr
für 100 Euro

Wir sind für Sie da



Pfarrbüro:
Sabine Renken

Telefon: 0 42 38 - 4 93 • Fax: 0 42 38 - 17 52

E-Mail: KG.Wittlohe@evlka.de

Stemmener Str. 20 • 27308 Kirchlinteln

Öffnungszeiten: Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr + Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr



Pastor:
Wilhelm Timme

Telefon: 0 42 38 - 4 93

E-Mail: wilhelm-timme@t-online.de

Internet: www.kirchengemeinde-wittlohe.de



Kirchenvorstand:
Susanne Dittmer

Telefon: 0 42 38 / 240

Mobil: 01 52 / 07 18 34 30

E-Mail: ulrich.dittmer@ewetel.net



Küsterin:
Natalia Tschobur

Telefon: 0 42 38 / 94 32 77

Mobil: 01 76 / 34 67 16 09



Diakonieausschuss:
Hans-Rainer Strang

Telefon: 0 42 31 / 67 69 54

E-Mail: rainer.strang@me.com



Friedhof Wittlohe:
Sonja Bohl-Dencker
Birgit Söhn

Telefon: 0 42 38 / 94 21 35

Telefon: 0 42 38 / 13 69

E-Mail: birgit.soehn@gmx.de



Redaktion Wanderstab:
Sonja Butz-Georg
Rolf Thoenelt

Telefon: 0 42 38 / 94 35 43

E-Mail: Butz-Georg@web.de

Telefon: 0 42 38 / 14 08

E-Mail: digitalcentrum@gmx.net

Kirchenführung: Rita Tietje • Wittlohe • Telefon: 0 42 38 / 3 01



Treffpunkte in St.-Jakobi

Regelmäßige Termine

<i>Montag</i>	16.15 – 17.30 Uhr	Flötengruppe <i>Bärbel Spöring, Tel. 0 42 31 - 6 38 12</i>
	18.00 – 19.30 Uhr	Kerzengruppe in Luttum <i>Rosa Hellwinkel, Tel. 0 42 31 - 6 37 73</i>
	19.00 – 20.30 Uhr	Jakobi-Chor <i>Ulrike Stäcker, Tel. 0 51 64 - 15 76</i>
<i>Mittwoch</i>	07.30 – 08.30 Uhr	Qigong im Pfarrgarten <i>Michaela Kanz, Tel. 0 42 38 - 14 69</i>
	08.30 – 09.30 Uhr	Gymnastikgruppe <i>Erika Zoller, Tel. 0 42 38 - 4 71</i>
	15.00 – 17.00 Uhr	Seniorenbesuchsdienst (jeden 2. Monat am 4. Mittwoch) <i>Annegret zum Felde, Tel. 0173 2 38 73 11</i>
	15.00 – 18.00 Uhr	Frauenkreis (mtl., jeden 3. Mittwoch) <i>Lore Bittermann, Tel. 0 42 31 - 6 38 37</i>
	17.00 – 18.30 Uhr	Neubürgerbesuchsdienst (jeden 2. Monat am 4. Mittwoch)
	19.00 Uhr	Kirchenvorstandssitzung (mtl., jeden 2. Mittwoch)
<i>Donnerstag</i>	16.15 – 18.00 Uhr	Konfirmandenunterricht (nach Plan)
	16.00 – 17.00 Uhr	Klamottenkiste jeden dritten Donnerstag im Monat
<i>Sonntag</i>	09.30 – 12.00 Uhr	Klamottenkiste jeden ersten Sonntag im Monat
<i>Sonntag</i>	10.00 Uhr	Gottesdienst in Kirche, Pfarrgarten oder Kapelle



Gottesdienstkalender

28.05.	<i>T</i>	<i>Pfingstsonntag</i>		
		<i>Festgottesdienst</i>	<i>10.00 Uhr</i>	<i>Wittlohe</i>
29.05	*	Pfingstmontag		
		Regionaler plattdt. Gottesdienst mit Pastorin Imke Schwarz	10.00 Uhr	Salingsloh
04.06.		Gottesdienst mit 10-jährigem Dienstjubiläum von N. Tschobour	10.00 Uhr	Wittlohe
11.06.		Gottesdienst mit den Armsener Dörpsängern	10.00 Uhr	Armsen
18.06.		Gottesdienst mit Prädikantin Jutta Preissner	10.00 Uhr	Wittlohe
25.06.		<i>Regionaler Allergottesdienst</i>	<i>10.00 Uhr</i>	<i>Allerfähre Otersen</i>
01.07.	<i>T</i>	<i>Allertaufe</i>	<i>14.00 Uhr</i>	<i>Allerfähre Otersen</i>
09.07.		Gottesdienst mit Prädikantenehepaar Petra u. Rüdiger Speer	10.00 Uhr	Otersen
16.07.		<i>KiWi-Sommerkirche</i>		
		<i>Schützengottesdienst</i>	<i>9.00 Uhr</i>	<i>Kirchlinteln</i>
23.07.		KiWi-Sommerkirche	10.00 Uhr	Wittlohe
30.07.		KiWi-Sommerkirche	10.00 Uhr	Kirchlinteln
06.08.		KiWi-Sommerkirche mit Verabschiedung FSJlerin	10.00 Uhr	Wittlohe
13.08.	<i>T</i>	Gottesdienst	10.00 Uhr	Wittlohe
19.08.		<i>Einschulungsgottesdienst</i>	<i>11.00 Uhr</i>	<i>Wittlohe</i>
20.08.		Gottesdienst	10.00 Uhr	Hohenaverbergen
27.08.		<i>Gottesdienst zur Eröffnung des Sommerfestes der Kirchengemeinde mit Gospelchor aus Rethem</i>	<i>14.00 Uhr</i>	<i>Wittlohe</i>
02.09.		Andacht auf dem Erntefest	15.00 Uhr	Hohenaverbergen
03.09.		<i>Diakoniegottesdienst</i>	<i>10.00 Uhr</i>	<i>Pfarrgarten Wittlohe</i>

AM = Abendmahl / T = mit Taufe / * Gottesdienste in besonderer Form
